



Homburg-
Saarpfalz

*Gemeinsam
für ein gutes Leben*

IG Metall Homburg-Saarpfalz



Mit solidarischen Grüßen

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

die IG Metall ist die größte Einzelgewerkschaft in der Bundesrepublik Deutschland und weltweit die mitgliederstärkste Arbeitnehmer/-innenvertretung.

Wir arbeiten beteiligungsorientiert, das heißt: Die Mitglieder stehen im Mittelpunkt.

Wir bündeln die Interessen, die sich nur in der Gemeinschaft durchsetzen lassen und bieten jedem einzelnen Mitglied Schutz und Unterstützung.

Vor Ort ist die Geschäftsstelle Homburg-Saarpfalz für dich zuständig. Ein optimaler Mitgliederservice und vielfältige Dienstleistungen stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit. In unserem Büro, im Homburger Talzentrum, werden die Mitglieder der IG Metall mit der ganzen Kompetenz unseres Teams betreut. Der Leitgedanke „Solidarität“ prägt unsere Arbeit. Nicht jede und jeder kann alles, es gibt unterschiedliche Fähigkeiten und Schwerpunkte. Im Team und gemeinsam mit unserem regionalen Netzwerk entwickeln wir gemeinsame Stärke. Im Schulterschluss können wir unsere vielfältigen Aufgaben erfolgreich bewältigen und unseren Mitgliedern das bieten, was sie von uns erwarten: Kompetenz als verlässlicher Dienstleister und starker Partner an ihrer Seite.

Zusammen mit unseren Vertrauensleuten, Betriebsräten, Jugend- und Auszubildendenvertretern und Schwerbehindertenvertretern setzen wir uns konsequent für faire Einkommen, gute Arbeitsbedingungen und mehr Gerechtigkeit ein.

Wir sind für dich da!



Ralf Reinstädler
1. Bevollmächtigter



Peter Vollmar
2. Bevollmächtigter



Ralf Reinstädler
1. Bevollmächtigter & Kassierer

— ralf.reinstaedtler@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-10



Peter Vollmar
2. Bevollmächtigter

— peter.vollmar@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-11



Martin Zimmer
Gewerkschaftssekretär

— martin.zimmer@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-14



Viktor Koslow
Gewerkschaftssekretär

— viktor.koslow@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-15



Edgar Brakhuis
Gewerkschaftssekretär

— edgar.brakhuis@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-40



Sabrina Marx
Referentin
Angestellte & Frauen

— sabrina.marx@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-12



Sonja Breuer
Verwaltungsangestellte

— sonja.breuer@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-22



Sabine Lind
Verwaltungsfangestellte

— sabine.lind@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-30



Anja Gelzeichter
Verwaltungsangestellte

— anja.gelzeichter@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-21



Katja Anhaus
Verwaltungsangestellte

— katja.anhaus@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-20



Stefanie Anton
Verwaltungsfangestellte

— stefanie.anton@igmetall.de
— Tel.: (0 68 41) 93 37-35

Die Leistungen der IG Metall

Die IG Metall bietet neben der persönlichen Beratung zu vielen Themen wie Arbeitsvertrag, Arbeitszeugnis oder Eingruppierungsfragen auch weitere Leistungen:



Rechtsberatung & Rechtsschutz

Die IG Metall gewährt ihren Mitgliedern bei arbeits- und sozialrechtlichen Problemfällen kostenlose Rechtsberatung und Rechtsschutz. Darunter fallen Arbeitsrecht-Bereiche wie Arbeitsvertrag, Urlaub, Eingruppierung und Sozialrecht-Bereiche wie Krankenversicherung, Rente und Schwerbehinderung.



Unterstützung in Notfällen

Die gesetzlichen Krankenkassen haben das Sterbegeld aus ihrem Leistungskatalog gestrichen – die IG Metall nicht. Auch bei Überschwemmungen und anderen Notfällen helfen wir schnell und unbürokratisch weiter.



Freizeitunfallversicherung

Die Freizeitunfallversicherung greift bei Unfällen außerhalb der Arbeit. Bei einem Krankenhausaufenthalt ab 48 Stunden bekommst Du finanzielle Unterstützung, die sich nach der Höhe Deines Mitgliedsbeitrages richtet.



Information & Kommunikation

Ratgeber, Informationen und Broschüren; gedruckt oder online sowie unsere monatliche „metallzeitung“.



Unterstützung bei Streik

Bei vom Vorstand beschlossenen Streikmaßnahmen sichert die IG Metall durch das Streikgeld die finanzielle Existenz ihrer Mitglieder.



Weiterbildung

Die IG Metall bietet für ihre Mitglieder Seminare mit Themen rund um die Arbeitswelt an. Dafür kannst Du Deinen Bildungsurlaub nutzen.



Stark machen. Für Euch. Einige Erfolge und Projekte für die Region Homburg-Saarpfalz

→ Boshch Homburg
»Bosch bleibt«



Projekt Standortsicherung für
die Region Homburg & Saarpfalz.
Standortkonzept bis 2025.

→ LTG / Loacker
Abschluss Haustarifvertrag



→ QTEC / LTG / Ferchau / Wolf-Gruppe
Betriebsratsgründung



→ TADANO Zweibrücken
Zukunft statt Kahlschlag



Harte Einschnitte abgewendet,
Arbeits- und Ausbildungsplätze gesichert.

→ Region Homburg-Saarpfalz
Wachstum für alle

Stetige Weiterentwicklung der
Flächentarifverträge der Metall-
und Elektroindustrie.

**Tariferhöhung 2018 + 2019 + 2020
Auswirkungen auf die Einkommen**

9 Monate x €131	€ 1179	€ 1572	€ 393
Einmalbetrag	€ 100	€ 400	€ 100
Tarifliches Zusatzgeld		€ 870	€ 220
Zusätzliches Urlaubsgeld	€ 94	€ 94	€ 94
Betriebl. Sonderzahlung	€ 72	€ 72	€ 72
	+ € 1445	+ € 3007	+ € 878
	Summe Lohnplus 2018-20:	+ 5330	

Berechnungsgrundlage:
Arbeitnehmer mit 4257 Bruttojahreslohn (€) + 10 % Leistungszulage = € 4683;
Ab 04/2018 (€) + 10 % Leistungszulage = € 5184 (+€ 491)

→ SCHAEFFLER Homburg
Zukunftsvereinbarung



Investitionen und Qualifikationen für die
Beschäftigten und Beschäftigungs-
sicherung für die Zukunft erreicht.

→ JOHN DEERE Zweibrücken
**GLEICHER LOHN
FÜR GLEICHE ARBEIT**

Auch für Leiharbeiter,
gleiche Behandlung vom ersten Tag an.



Besser mit Betriebsrat

Betriebsräte sind Profis für Mitbestimmung und Gute Arbeit. Sie erhalten Einblick in das gesamte Unternehmen, in alle Bereiche und Abläufe. Und sie haben eine professionelle Partnerin, die ihnen mit viel Know how den Rücken stärkt und sie auf Augenhöhe mit dem Arbeitgeber bringt: die IG Metall.

Unsere Betriebsräte setzen sich für die Standort- und Beschäftigungsgarantie ein sowie für innovative Konzepte für die Zukunftssicherung.

Der Betriebsrat hat auch volles Mitbestimmungsrecht, zum Beispiel bei:

- » Verteilung der Arbeitszeit (Schichtpläne; Mehrarbeit)
- » Arbeits- und Gleitzeitkonten
- » Erstellung von Urlaubsplänen
- » Arbeits- und Gesundheitsschutz

Auch bei Einstellungen, Versetzungen und Kündigungen ist der Betriebsrat zu beteiligen.

Die IG Metall Homburg-Saarpfalz arbeitet Hand in Hand mit 40 Betriebsratsgremien zusammen. Wir unterstützen bei Betriebsratsgründung, Schulungen für Betriebsräte und helfen bei betrieblichen Themen.

Wir konnten in den Betrieben QTEC, LTG und in der Wolf-Gruppe Betriebsräte gründen und bei LTG einen Haustarifvertrag zum Abschluss bringen.

Besser mit Tarifvertrag

Der Abschluss von Tarifverträgen ist eine Kernaufgabe der IG Metall, auch in unserer Geschäftsstelle. Tarifverträge schützen vor Willkür und sorgen dafür, dass nicht jeder seine Arbeitsbedingungen selbst verhandeln muss. Sie schaffen rechtsverbindliche Ansprüche für alle Mitglieder der IG Metall. Hier ein aktuelles Beispiel: der Flächentarifvertrag der Metall- und Elektroindustrie im Vergleich zur gesetzlichen Regelung.

→ Arbeitszeit

**35 Stunden
statt 48**

→ Urlaub

**30 Tage
+ extra Urlaubsgeld
statt 20 Tage**

→ Entgelterhöhung

**wird regelmäßig
verhandelt
statt nie**

→ Vermögenswirksame
Leistungen

**€26,59
statt nichts**

→ Weihnachtsgeld

**bis zu 55 % eines
Monatsentgelts
extra
statt gar nichts**

→ Einmalzahlung
TZUG A

27,5 %
eines Monatsentgelts jährlich
oder 8 zusätzliche freie Tage für
Beschäftigte in Kindererziehung,
bei Pflege eines Angehörigen oder
in Schichtarbeit

→ Einmalzahlung
TZUG B

**12,3 %
der Entgeltgruppe
EG 5 jährlich**

→ Arbeitszeit

**Anspruch auf
verkürzte Vollzeit
auf bis zu 28 h/
Woche mit Rück-
kehrrecht**

→ Fragen?

**Wende Dich
an unsere
Geschäftsstelle**

Für dich gilt noch kein Tarifvertrag? Wende dich an uns!



Vertrauensleute der IG Metall

Vertrauensleute sind unverzichtbar für eine moderne Gewerkschaftsarbeit. Sie sind die Vertreter/-innen und Sprecher/-innen der IG Metall in den Betrieben.

Aufgaben von Vertrauensleuten:

- » Sie sind wichtigster Teil der demokratischen Willensbildung der IG Metall (Delegiertenversammlung, Tarifkommission, Ausschüsse).
- » Sie informieren die Mitglieder über ihre Rechte aus Gesetzen, Tarifverträgen, Vereinbarungen etc.
- » Sie setzen sich gemeinsam mit den anderen Interessenvertretern für die Rechte der Beschäftigten ein.
- » Sie beteiligen sich an der Vorbereitung und Durchführung von Tarifrunden und Arbeitskämpfen.

Vertrauensleute werden von den IG Metall-Mitgliedern im Betrieb gewählt.



Aktivitäten der IG Metall Vertrauensleute

Delegiertenversammlung

Das beschlussfassende Organ der IG Metall ist die Delegiertenversammlung. Die Delegierten treffen alle endgültigen Entscheidungen über die Gewerkschaftsangelegenheiten in unserer Geschäftsstelle.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- » Wahl der Bevollmächtigten & Kassierer/in
- » Wahl des Ortsvorstandes
- » Beratung vorliegender Anträge
- » Diskussion und Beschlussfassung über alle örtlichen Angelegenheiten der IG Metall



Ortsvorstand

Der Ortsvorstand leitet die Geschäftsstelle der IG Metall Homburg-Saarpfalz. Das Gremium setzt sich zusammen aus dem 1. und 2. Bevollmächtigten sowie 13 weiteren ehrenamtlichen Beisitzern aus den Betrieben.

Die Aufgaben des Ortsvorstandes:

- » Leitung und Führung der Geschäftsstelle
- » Gewährung von Rechtsschutz und Notfallunterstützung
- » Mitglieder-, Beitrags- und Finanzentwicklung
- » Politische Aktivitäten und Kampagnen

Seniorenarbeitskreis

Der Arbeitskreis Senioren befasst sich vornehmlich mit Themen der Mitglieder, die nicht mehr im Arbeitsleben stehen. Auch Diskussionen zu Tarifbewegungen, aktuelle Gewerkschaftsentwicklungen und die Bundespolitik stehen auf der Tagesordnung.

Einmal jährlich besichtigen die Senioren einen Betrieb und führen dort auch Gespräche mit den Betriebsräten. Darüber hinaus gestaltet der Arbeitskreis mit anderen saarländischen Gremien die jährliche, zentrale Maifeier in Saarbrücken.





Vertrauensleuteausschuss

Zur Beratung des Ortsvorstandes sowie zur Koordinierung und Unterstützung der gewerkschaftlichen Betriebspolitik wird in der Geschäftsstelle ein Vertrauensleuteausschuss gebildet. Dort werden unter anderem betriebsübergreifend die Tarifrunden geplant. Miteinander werden aktuelle Themen der IG Metall, betriebliche und gesellschaftliche Herausforderungen diskutiert und gemeinsame Ziele definiert.

Ortsjugendausschuss

Der Ortsjugendausschuss (OJA) ist ein Gremium aus Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen, engagierten Azubis und jungen Beschäftigten der einzelnen Betriebe sowie Studierenden innerhalb der Geschäftsstelle. Der Ortsjugendausschuss trifft sich monatlich mit dem zuständigen Gewerkschaftssekretär in den Räumen der Geschäftsstelle. In den OJA-Sitzungen werden von den Teilnehmenden aktuelle, betriebliche und gewerkschaftliche Themen bearbeitet. Besonderen Wert legen wir bei Seminaren auf gesellschaftspolitische Diskussionen. Unter dem Tagesordnungspunkt „Bericht aus der Gesellschaft“ werden zentrale Sachverhalte aufbereitet und in der Gruppe rege diskutiert.

Ausschuss Arbeits- und Gesundheitsschutz

Wie gelingt es, spürbare Verbesserungen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes zu erreichen? Wie können wirksame Maßnahmen durchgesetzt werden? Ein erfolgreicher Arbeits- und Gesundheitsschutz erfordert eine gut strukturierte und vernetzte Arbeitsschutzorganisation unter Einbeziehung aller betrieblichen und überbetrieblichen Akteure mit einem regen Austausch. Und genau dies ist die Aufgabe dieses Ausschusses.

Ausschuss Schwerbehinderten-Vertrauensleute

In diesem Ausschuss nehmen wir die aktuelle betriebliche Wirklichkeit in Bezug auf menschengerechte Arbeit unter die Lupe. Das Vernetzen von Schwerbehindertenvertreter/-innen aus unterschiedlichen Betrieben ermöglicht, die eigenen Aufgaben, Rechte und Pflichten zu präzisieren und entsprechend zu handeln.



BEITRITTSERKLÄRUNG ÄNDERUNGSMITTEILUNG

** Mitgliedsnummer, bitte bei Änderungen eintragen

Name*

Geschlecht* weiblich männlich

Land* PLZ*

Wohnort*

Straße*

Eintrittsdatum

Vorname*

Geburtsdatum*

Hausnr.* Telefon dienstlich privat

E-Mail* dienstlich privat

Hiermit trete ich der »Industriegewerkschaft Metall«, Kurzform »IG Metalle«, bei und erkenne die Satzung dieser Gewerkschaft an. Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle.

Meine personenbezogenen Daten werden von der IG Metall und ihren gewerkschaftlichen Vertrauensleuten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des deutschen Datenschutzrechts (BDSG) für die Begründung und Verwaltung meiner Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden meine Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Befragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit meiner gesonderten Einwilligung. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweiligen Fassung.

Weitere Hinweise zum Datenschutz finde ich unter <https://igmetall.de/datenschutz-dok>. Wenn ich eine ausgedruckte Version der Datenschutzhinweise per Post wünsche, kann ich mich wenden an datenschutz@igmetall.de.



Ort/ Datum/ Unterschrift

Bitte in Blockschrift ausfüllen und an Deine Geschäftsstelle oder an die IG Metall in 60519 Frankfurt am Main senden. **Online** ausfüllen kannst Du dieses Formular unter www.igmetall.de/beitreten
*Pflichtfelder **Wird von der IG Metall ausgefüllt.

Angesprochen von (Name, Vorname) oder Werbeteam Mitgliedsnummer Werber/-in (wenn vorhanden)

Beschäftigt im Betrieb, Postleitzahl, Ort

Beruf / Tätigkeit / Studium / Ausbildung

Mitgliedsart Vollzeit Teilzeit Solo-Selbstständige/-r Auszubildende/-r Schüler/-in, Student/-in Umschüler/-in duales Studium befristet beschäftigt Leiharbeiter/-in, Werkvertrag; Wie heißt der Einsatzbetrieb?

Ausbildung / vergleichbare Einrichtung / Hochschule von bis

Bankenanzug

IBAN*

BIC*

Bank / Zweigstelle

Bruttoeinkommen*

Beitrag**

SEPA-Basislastschriftmandat (wiederkehrende Lastschriften): Gläubiger-Identifikationsnr. der IG Metall: DE71 2220 0000 0535 93, Mandatsreferenz: Mitgliedsnr.01
SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung der IG Metall zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1 Prozent des monatlichen Bruttoverdienstes zur vereinbarten Fälligkeit in meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IG Metall auf mein Konto bezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Ort/ Datum/ Unterschrift

Einwilligung in die Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an die Bank zu Zwecken der Abwicklung des SEPA-Lastschriftmandats. Hiermit willige ich ein, dass die IG Metall meine personenbezogenen Daten (insbesondere Name, IBAN / BIC, Beitragshöhe), aus denen sich möglicherweise meine **Gewerkschaftszugehörigkeit** ableiten lässt, für die Abwicklung des SEPA-Lastschriftmandats an den/die ausführenden Zahlungsdienstleister übermitteln. Die Gewerkschaftszugehörigkeit ist nach geltendem Datenschutzrecht als besonders sensiblen Daten unter besonderen Schutz gestellt. Die Übermittlung der vorstehend genannten Daten ist Voraussetzung dafür, dass die IG Metall die satzungsgemäßen Beiträge über das SEPA-Lastschriftmandat einziehen kann. Meine Einwilligung ist Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung für den vorgenannten Zweck. Meine Einwilligung ist freiwillig. Ich bin berechtigt, meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund meiner Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung kann ich den Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten* unter <https://www.igmetall.de/datenschutz-dok> entnehmen.



Ort/ Datum/ Unterschrift



»Egal ob in Großbetrieben wie Bosch Rexroth oder Robert Bosch in Homburg oder in kleineren Unternehmen wie OTIS und QTEC: Alle Beschäftigten haben ein würdevolles Arbeiten, faire Arbeitsbedingungen und gute Löhne verdient. Der Schlüssel dazu heißt Solidarität. Wenn alle vom „Ich“ zum „Wir“ kommen, können wir gemeinsam viel erreichen. Gemeinsam in der IG Metall«

Oliver Simon, Betriebsratsvorsitzender Robert Bosch GmbH Werk Homburg;
Ortsvorstandsmitglied, Leiter der Ausbildungsreihe für neue Betriebsräte



»Wem gehört die Zeit? Neben regelmäßigen Entgelterhöhungen setzen wir uns in der IG Metall auch für arbeitnehmerfreundliche Arbeitszeiten ein. Als aktive Metallerin durfte ich eine Ausbildungsreihe der IG Metall durchlaufen (Junge Aktive), bei der ich meine Kompetenzen im Bereich Projektarbeit deutlich verbessern konnte.«

Sandra Maslow, Betriebsrätin Hager Electro



»Wir sind stolz darauf, nun auch einen Betriebsrat zu haben. Mit Unterstützung der IG Metall und einem tollen Netzwerk werden wir Schritt für Schritt besser. Ihr wollt auch einen Betriebsrat? Nur zu, Ihr habt es in der Hand.«

Sven Sprengard, Betriebsratsvorsitzender Wolf-Gruppe



»Solidarität endet nicht am eigenen Werkstor. Als Betriebsrätinnen von Schaeffler und QTEC (Werkvertragsunternehmen von Schaeffler) tauschen wir uns aus und helfen uns gegenseitig. Gute Arbeitsbedingungen müssen für alle gelten.«

Antje Mütterig, Schaeffler & Kirsten Benz, QTEC

»Solidarisch ist man nicht alleine. Gemeinsam haben wir schon viel erreicht. Und wenn es mal hart auf hart kommt, gibt es durch die IG Metall eine Rechtsschutzversicherung für Arbeits- und Sozialrecht, eine Freizeitunfallversicherung und Sterbegeld.«

Tim Sofsky, Betriebsrat CASAR



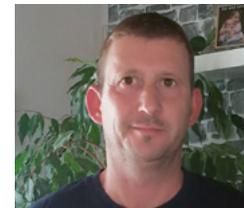
»Werdet Mitglied und organisiert euch in der IG Metall! Denn jeder von uns Arbeitnehmern braucht eine starke Gewerkschaft im Rücken; ohne sie gäbe es keine Entgelterhöhungen und tarifliche Leistungen. Aufrecht gehen und Rückgrat zeigen.«

Karl-Heinz-Kempf, Betriebsrat TADANO



»Gestern waren wir noch alle befristete Beschäftigte eines Werkvertragsunternehmens. Heute haben wir sichere Arbeitsplätze, einen Betriebsrat und vor allem einen Tarifvertrag. Wenn sich Beschäftigte zusammenschließen, ist alles möglich. Danke auch an die MetallerInnen von John Deere, für ihre Unterstützung.«

Heiko Meyer, Betriebsratsvorsitzender LTG



»#organice, denn: Alleine kommt man nicht gegen seinen Chef an, gemeinsam allerdings – als IG Metall – können wir den Arbeitgebern die Stirn bieten und richtig was erreichen. Außerdem kann man sich ein Netzwerk aus vielen coolen Leuten mit unterschiedlichsten Aufgaben aufbauen und Seminare besuchen, auf denen wir uns zu vielen verschiedenen Themen weiterbilden können. Der Zusammenhalt und der Austausch mit anderen Betrieben, das ist es, was die IG Metall ausmacht.«

Stella Wölfling & Lea Obermaier, Jugend- & Ausbildungsververtretung John Deere





Homburg-
Saarpfalz



IG Metall

Geschäftsstelle Homburg-Saarpfalz

Talstraße 36 · 66424 Homburg

Fon (0 68 41) 9 33 70 · Fax (0 68 41) 93 37-50

homburg-saarpfalz@igmetall.de

igmetall-homburg-saarpfalz.de